

FCB Senioren - FC Gemeinderat 6:7

Auch die neueste Auflage des Lokalderbys endete mit einem Sieg der Behörden. Namhaft verstärkt, zeigte der FC Gemeinderat eine ungewohnte Zielstrebigkeit und Entschlossenheit. Der Gegner, notabene alles Fussballer die, "etwas davon verstehen" (?) hatten nicht den Hauch einer Chance und mussten dem Gegener fussballerische Ueberlegenheit zuerkennen. Ein Trainerwechsel steht nach Insiderinformation nicht zur Diskussion, vielmehr soll das Training vermehrt auf dem Rasen und weniger im Sternen stattfinden.

Die siegreiche Mannschaft im Bild:



Stehend: v.l. O. Salzmann, M. Stämpfli, H. Bigler, P. Strahm, H. Graf,
U. Turtschi, J. Sterchi, J.P. Remund, R. Girod, E. Lüthi

Kniend: v.l. P. Haas, T. Hochuli, P. Nyffenegger, T. Käser, B. Bergmann,
A. Stettler, P. Wüthrich

Fussballiger ~



Info

Liebe Bolligerinnen, liebe Bolliger

Bald kommt die Zeit, wo ein Fussball-Herz wieder höher schlägt. Die Zeit der direkten Begegnungen gegen andere Teams. Wettspiele im Freien sind und bleiben das A+0 eines jeden Spielers. Zur Zeit frönen in Bolligen über 100 Aktive dieses Freizeitvergnügen. Davon sind nicht weniger als 80 Jugendliche aller Altersklassen vertreten. Für die Betreuung und Organisation dieser bunt gemischten Truppe arbeiten 20 Personen als Trainer oder Vorstandsmitglieder. Dabei nicht eingerechnet sind Schulhausabwarte und Gemeindemitarbeiter, die ebenfalls mitbetroffen sind.

Obwohl die Jugendarbeit, unsere 1. Mannschaft und Senioren mehrheitlich Anerkennung findet, ist es bedauerlich, dass es Kreise gibt, die Sinn, Zweck und Aufgabe eines Fussballclubes in Bolligen in Frage stellen. Wie im alltäglichen Berufsleben, gibt es auch im Bereich der Freizeitgestaltung seitens der Bevölkerung Miesmacher, Mitmacher und Macher! Es würde uns freuen, sie zur 2. oder gar 3. Gruppe zählen zu können, z.B. wie unsere Inserenten, die viel dazu beitragen, dass die Fussball-Bolliger-Info überhaupt erscheinen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand des FCB

BSH Fluracker 60
3065 Bolligen
Tel. 031 58 26 56

Büro-Service AG

Beratung

Verkauf

Service

olivetti IBM olivetti

Jeker Natursteine AG

atelier für gute grabmalkunst

Cheminées · Marmortische · Brunnenanlagen · Sandstein · Restaurationen
Wände · Böden · Fassaden · Fenstersimse

Ostermundigenstrasse 61
CH-3006 Bern Telefon 031 42 42 12/42 18 77/58 01 87

Rückrunden-Termine

Am 25. März startet die 1. Mannschaft zur Rückrunde. Das Programm sieht im einzelnen wie folgt aus:

25. März	FCB	-	Länggasse
1. April	Rubigen	-	FCB
8. April	FCB	-	Worb
22. April	Goldstern	-	FCB
29. April	FCB	-	Jegenstorf
13. Mai	Zähringia	-	FCB
15. Mai	FCB	-	Muri/Gümligen
27. Mai	Zollikofen	-	FCB
2. Juni	FCB	-	Sparta
10. Juni	Wyler	-	FCB

Matchankündigung und Resultate werden wöchentlich in der Bantiger-Post publiziert. Die Junioren starten teilweise später (Matchtermine via Trainer verlangen). Trainer und Spieler freuen sich auf Ihre Unterstützung und Matchbesuche. Die Spiele finden mit Ausnahme der E + F Junioren (Eisengasse) auf dem Sportplatz Lutertal statt. Eine kontinuierliche Resultatübersicht präsentieren wir im Schaukasten der Ortsvereine im Dorfmärkt Bolligen.



Möbel aus Massivholz – ein gutes Stück aus der Natur

Geniessen Sie das gesunde Nachtleben im HÜSLER-Nest

Bettgestell und Finlegerahmen aus massivem Fichtenholz. Metallfrei! Federelement aus 100% Baumwolle, Latex und unverleimten Hartholzlamellen. Matratze aus Latex. Zudecke (Duvet) aus 100% Schurwolle.

LUNDIA – das Wohnsystem mit tausend Möglichkeiten

Mit LUNDIA lassen sich alle Wohnwünsche erfüllen. Auch für Büro oder Laden. Aus massivem Fichten- oder Kiefernholz. Formschön und modern.

RUFENACHT WOHNEN

3065 Bolligen, Bolligenstr. 109, 031 58 17 11
Geöffnet: Mo - Fr 13.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr
Mittwoch geschlossen.

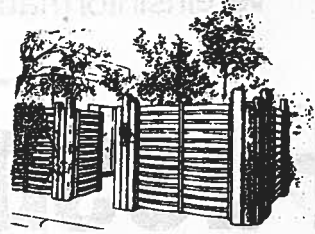
GUTSCHEIN Senden Sie mir bitte gratis einen

HÜSLER-Prospekt LUNDIA-Katalog

Name _____
Strasse _____
Ort _____

Senden an:
Rufnacht Wohnen
Bolligenstr. 109
3065 Bolligen

Syg's im Garte oder Huus,



mit ere guete Hilf geit's
ringer !

Für Leute, die Freude haben am "Selber machen", führen wir ein Sortiment an einheimischen Hölzern, Platten, Täfer, Gartenartikeln und Metabo-Maschinen.

Neu am Lager sind umweltfreundliche Produkte wie Oeko-platten und giftfreie Holzbehandlungen sowie das Fischer-Dübel-Sortiment.

Kommen Sie, schauen Sie und lassen Sie sich beraten !

HOLZ+ HOBBY

Ulrich Kilchhofer
3065 Bolligen Worblentalstrasse 171
Telefon 031 5800 18

Rückblick auf die Vorrunde 89/90

1. Mannschaft - 4. Liga (Trainer E. Burger)

1. Goldstern	10/15 Pkt.	7. Wyler	10/9 Pkt.
2. Jegenstorf	14 "	8. Bolligen	9 "
3. Länggasse	12 "	9. Zollkofen	8 "
4. Worb	11 "	10. Rubigen	7 "
5. Zähringia	10 "	11. Muri-Gümligen	5 "
6. Sparta	10 "		

Erinnern wir uns! Zur gleichen Zeit, ein Jahr zuvor, besass der FC lediglich einen einzigen Punkt auf dem Konto. Ein Jahr später sieht die Situation mit 9 Punkten schon wesentlich erfreulicher aus. Mit nur 6 Punkten Abstand zur Spitze, aber auch nur deren 4 Punkte zum Tabellenletzten ist in der Rückrunde, in dieser ausgeglichenen Gruppe, alles möglich. Trainer Eduard Burger hat nichts unterlassen, dem Team im Training mehr Stabilität und Leistungskonstanz zu vermitteln. 11 verschiedene Auffassungen auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen, bleibt die heikle Aufgabe eines jeden Trainers. Auch wenn der Wegzug des Kämpfers Jürg Bigler's zuerst verdaut werden muss, versprechen Neueintritte aus Bolligen einiges für die Rückrunde. Fleissiger Trainingsbesuch und konzentrierte Vorbereitungen jedes Einzelnen bilden die Grundlage für positive Resultate.

Im Bild die 1. Mannschaft:



Stehend v.l. Trainer Eduard Burger, Marcel Vuilleumier, Martin Blaser, Thomas Mayer, Beat Flückiger, Markus Scheurer, Jürg Stettler,
Kniend v.l. Stefan Scheurer, Beat Blaser, Bruno Hähni, Stefan Kilchhofer, Roland Kilchhofer, Gerhard Kipfer

Die Stimme des Trainers

Selten, dass sich ein Trainer im Fussbolliger-Info direkt zu Worte meldet. Es freut uns daher ganz besonders, den Kommentar von Eduard Burger, Trainer der 1. Mannschaft zu publizieren. Hier sein Bericht:

Bereits beginnt die Rückrunde und zum ersten Mal meldet sich der Trainer. Seit der Saison 89/90 bin ich neu im Verein. Die Aufgabe, eine immer noch junge, relativ unerfahrene Mannschaft zu trainieren und coachen, weckte mein Interesse. Trotz sehr spätem Trainingsstart holte die Mannschaft Punkt um Punkt und war sehr erfolgreich. Mitte der Vorrunde kam Euphorie auf und damit auch gleichzeitig eine Niederlagen-Serie. Mit einem Sieg im letzten Spiel konnte eine ungemütlich Tabellenlage im letzten Moment verhindert werden. Die gemachten Fehler sind erkannt. Mit einer positiven Einstellung und viel Wille, wird nach der Winterpause Moral, Kondition und Spielverständnis neu geweckt sein. Leider sind selten alle Spieler im Training. Gründe um fernbleiben gibt es viele. Um den Liga-Erhalt zu schaffen, braucht es aber alle. Mit diesem kleinen Hinweis und dem besten Willen von meiner Seite, wünsche ich allen gutes Gelingen.

Der Trainer Edi Burger

Junioren A (Trainer U. Grossenbacher, Co-Trainer L. Joliat)

1. Young Boys	8/16 Pkt.	6. Sumiswald	8/8 Pkt.
2. Schönbühl	14 "	7. Grafenried	4 "
3. Laupen	10 "	8. Trubschachen	2 "
4. Langenthal	9 "	9. Wabern	0 "
5. Bolligen	9 "		

Eine unnötige Forfait-Niederlage (nicht qualifizierter Spieler) verhinderte eine noch bessere Platzierung. Meistens entschied 1 Tor Differenz über Sieg oder Niederlage. Die A-Junioren, soviel lässt sich feststellen, könnten wenn sie wollten, ein Team der 1. Stärkeklasse sein.

Junioren C (Trainer J. Stettler + W. Uetz)

1. Allmendingen	7/13 Pkt.	5. Iberica	7/7 Pkt.
2. Oberdiessbach	10 "	6. Münsingen	4 "
3. Bolligen	9 "	7. Kaufdorf	4 "
4. Schwarzenburg	7 "	8. Rapid	2 "

Zweifelsohne das Team der Vorrunde. Mit wenig Vorschusslorbeeren gestartet, zeigt die Mannschaft je länger, je mehr Charakter. Als einziges Team gelang es ihr, dem überragenden Spitzenteam Allmendingen einen Punkt abzunehmen.

Junioren D (Trainer R. Känel + M. Klaus)

1. Sparta	8/16 Pkt.	6. Bolligen	8/6 Pkt.
2. Muri-Gümligen	14 "	7. Wohlensee	3 "
3. Zähringia	10 "	8. Schönbühl	2 "
4. Italiana	10 "	9. Jegenstorf	1 "
5. Bern	10 "		

Auf Eure Plätze...bereit...los!



5. BOLLIGER-LAUF

20. MAI 1990

- Laufstrecken:** 1,1 km; 3,5 km; 14,4 km
Starberechtigt: Jedermann, Jedefrau, Jedeskind
Geführte Trainings: Sonntag, 22. April und 6. Mai, 10.30 Uhr.
 Besammlung beim Schulhaus Lutertal
Anmeldungen und Auskünfte:
 Liliane Schwab, Tel. 031 58 41 58
 Bruno Hähni, Tel. 031 58 30 06, ab 18 Uhr
Anmeldeschluss: 12. Mai 1990. Keine Nachmeldungen!
Ehrenstarterin: Sandra Gasser



Die Mannschaft ist klar unter ihrem Wert plaziert, sind doch nur Sparta und Muri einsame Klasse. Mit etwas mehr Konstanz und Erfahrung wird die Rückrunde sehr spannend.

Junioren Ea (Trainer P. Zingg)

1. Worb	8/14 Pkt.	6. Münsingen	8/6 Pkt.
2. Muri-Gümligen	14 "	7. Grafenried	6 "
3. Zähringia	12 "	8. Wabern	2 "
4. Wyler	10 "	9. Goldstern	0 "
5. Bolligen	8 "		

Junioren Eb (Trainer V. Zimmermann)

1. Ostermundigen	8/15 Pkt.	6. Sternenber	8/7 Pkt.
2. Schönbühl	15 "	7. Belp	4 "
3. Iberica	10 "	8. Worb	2 "
4. Bolligen	9 "	9. Rubigen	2 "
5. Köniz	8 "		

Da der Fussballverband es leider unterlassen hat klare A+B-Gruppen zu bilden, haben wir im Interesse der Junioren die Mannschaften je nach Gegner zusammengestellt. Fazit: Gute Mittelfeldplatzierungen. Nachteil: Es entsteht dadurch kein ausgeprägter Teamgeist.

Junioren F (Trainer V. Zimmermann + P. Zingg)

1. Bümpliz	8/16 Pkt.	6. Bolligen	8/6 Pkt.
2. Ostermundigen	14 "	7. Worb	4 "
3. Belp	11 "	8. Zollikofen	2 "
4. Ittigen	10 "	9. Young Boys	0 "
5. Jegenstorf	9 "		

Dort, wo die Freude und der Eifer am Grössten sind, bei den Junioren F, wachsen einige grosse Talente heran. Mit einigen namhaften Newcomers werden wir die Rückrunde gestärkt in Angriff nehmen.

1. Jassmeisterschaft des FC Bolligen

Von Hansueli Schneider tadellos vorbereitet und organisiert, fand am 4.9.89 im Restaurant Sternen die 1. Jassmeisterschaft des FCB statt. 3 Damen und 17 Männer kämpften in 3 Runden à 12 Passen um die begehrten Punkte. Der Organisator konnte unter grossem Applaus der besten Dame, Frau Rosanna Maurer einen schönen Naturalpreis und dem ersten Jasskönig, Viktor Zimmermann den von Frau G. Schneider, Orientteppich-Fachgeschäft, Einkaufszentrum Dorfmarit Bolligen, gestifteten Wanderpreis überreichen.

1. Zimmermann Viktor	3104 Pkt.	6. Schneider Heinz	2885 Pkt.
2. Grossenbacher Ueli	3024 "	7. Stettler Jürg	2857 "
3. Romang Peter	3005 "	8. Blaser Martin	2850 "
4. Suter Hansruedi	2917 "	9. Hügli René	2835 "
5. Käser Yves	2891 "	10. Blaser Beat	2822 "

11. Moser Hugo	2802 Pkt.	16. Schneider Hansueli	2728 Pkt.
12. Maurer Rosanna	2779 "	17. Hügli Markus	2719 "
13. Moser Hanni	2773 "	18. Krainer Margrit	2688 "
14. Maurer Peter	2765 "	19. Zingg Peter	2682 "
15. Regli André	2761 "	20. Zimmermann Paul	2633 "

Der Vorstand des FCB dankt dem Organisator, Initiant und Wanderpreis - Stiftern Frau und Herr G. und H.U. Schneider herzlich für den gelungenen Anlass. Dank dem positiven Echo, werden wir versuchen, das Jassturnier über den Clubrahmen auszuweiten und als Jassturnier für Jedermann durchzuführen.

Junioren-Fussball im Umbruch

Der SFV hat für die Saison 1991/92 gewichtige Neuerungen beschlossen. Demzufolge werden die Altersgrenzen wie folgt neu bestimmt:

A - Junioren	16 - 18 Jahre
B - Junioren	14 - 15 "
C - Junioren	12 - 13 "
D - Junioren	10 - 11 "
E - Junioren	8 - 9 "
F - Junioren	6 - 7 "

Zudem wird bei den D-Junioren der Siebner statt Elferfussball eingeführt. Wir begrüssen diese im Interesse der Jugend stehende Neuerungen, auch wenn sie den Vereinen organisatorischen Mehraufwand beschieren.

Wenig Freunde, ja Protest seitens vieler Vereine hat die Ankündigung des Monsieur Rumo ausgelöst. Dieser Herr sieht sich dazu bemächtigt "seinen" geplanten SFV-Verwaltungsbau u.a. mit zusätzlichen Abgaben seitens der Vereine zu finanzieren. Ein in der Region gebildetes Aktionskomitee richtet sich gegen die Selbstherrlichkeit des obersten Fussball-Bosses.

Meldungen aus dem Vorstand

- Die Jahres-Hauptversammlung findet am Mittwoch, 20.6.90 statt.
- Für die Rückrunde (aber nur die Rückrunde) leitet Martin Schenkel die Junioren Ea. Für die Junioren Eb ist P. Zingg und für die Junioren F V. Zimmermann verantwortlich.
- Bekannte Rücktritte per Ende Saison: P. Maurer (Kassier), P. Zingg (E-Trainer) M. Schenkel (E-Trainer).
- Der FCB hat entschieden 1991 kein erstmaliges Lotto durchzuführen. Grund: Konzentration auf Jassmeisterschaft, Bolligerlauf und Sponsorenlauf. Keine Konkurenzierung der bestehenden Vereinslottos.
- Einen Junioren F-Matchball hat gestiftet: U. Gerber, Strassacker 26. Vorstand und Trainer danken herzlich.
- Unser letzter Aufruf bezüglich Tenuesponsoring für unsere Ea-Junioren blieb leider ohne Widerhall. Nachwievor suchen wir einen Spender für das neuste E-Dress. Kostenpunkt ca. Fr. 1400.- (12 Trikots, Hosen + Stulpen). Auf Wunsch mit Firmenaufdruck. Selbstverständlich können sie auch nur einen Teil mitfinanzieren. Auskunft erteilt V. Zimmermann Tel. 58'31'86.
- Für die Saison 1990/1991 suchen wir Trainer für die Junioren E + F. Wir sprechen dabei Personen (auch Damen) an, die Erfahrung mit Kindern dieses Alters (8-12 Jahre) haben. Weitere Auskünfte erteilt Tel. 58'31'86 (Zimmermann).

Vertrauen
 beim
 Bauen



KASTLI

Bendicht Kästli und Söhne AG Baunternehmung
Ostermundigen Thun Meiringen Aarberg

4. Hallen-Fussball-Turnier

Nach einem einjährigen Unterbruch wagte sich der Vorstand wieder an die Organisation eines internen FCB-Hallen-Turniers. Das Ergebnis ist erfreulich. Total 89 Spieler wurden gemeldet, was nicht weniger als 43 Partien ergab! Tadellos organisiert; waren nicht die Sieger das Wichtigste, sondern der Umstand, dass sich die Spieler in den gemischten Teams anpassen mussten und kennen lernten. 4 Schiedsrichter, Preisspender, Kuchen, Zöpfe und Kaffee spendende Eltern, sowie ein von der Familie U. Gerber, Strassacker gestifteter Filzfussball haben sogar bewirkt, dass der Klubkasse ein Ueberschuss von Fr. 323.55 für das nächste Hallenturnier überwiesen werden konnte. Allen Helfern und Spendern besonders Herrn Rohrer vom Schulhaus Eisengasse, danken wir für ihre Unterstützung herzlich.



Agentur Hansruedi Ruckstuhl
 Dorfmarit 16, 3065 Bolligen
 Telefon 031 58 82 58

In der Versicherungsbranche ist es wie im Sport:
 Wer die bessere Leistung erbringt, gewinnt.

- Meldet Euch bitte bei:
- Kauf eines Motorrades
 - Kauf eines Motorfahrzeuges
 - Bezug einer eigenen Wohnung
 - Wechsel des Zivilstandes
 - Berufswechsel



winterthur
 versicherungen

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.